

1. FFC HOF e.V.

www.ffc-hof.de

Frauen

Oberfränkische HBM 2010/11

– Spielbericht –



Hallenbezirksmeisterschaften Oberfranken 2010/11

Zeit/Ort: Samstag, den 05.02.11 Stegaurach

1. FFC HOF : Mühlstädt, Urban, Schiele, Matetschk, Kempin, Bartyzalová,
Fischer, Schreier, Meier, Wolfrum, Munzert, Yau

Tore:	5	Munzert
	3	Matetschk, Yau
	2	Bartyzalová
	1	Schreier, Kempin

Bericht : FFC wird souveräner Hallenbezirksmeister

Auch bei der dritten Teilnahme stand als klare Zielstellung das erneute Erreichen des Endspiels um die Hallenbezirksmeisterschaft. In der gut gefüllten Aurachtalhalle konnte der FFC dank großer Fangemeinde auf starke Unterstützung hoffen.

So ließen die Schützlinge von Jürgen Figura von der ersten Sekunde an keine Zweifel am Siegeswillen aufkommen. Landesligist SV Reitsch wurde gleich kalt erwischt, als Cindy Matetschk bereits nach 24 Sekunden aus dem Rückraum abzog und die frühe Hofer Führung erzielte. Zeit zum Erholen blieb dem Gegner nicht, denn nach 90 Sekunden erhöhte Pui San Yau auf 2:0. Mit dem 3:0 nach zweieinhalb Minuten durch Eva Bartyzalová fiel die Vorentscheidung zugunsten der Hoferinnen. Reitsch reagierte mit harter Spielweise, verhinderte allerdings damit aber auch das 4:0 nicht. Nach starkem Anspiel von Miriam Wolfrum an den Reitscher Strafraum köpfte Nicole Munzert geschickt über die Torfrau ein. Der zwischenzeitliche Ehrentreffer von Katrin Kittel änderte nichts am sicheren Hofer Sieg.

Im zweiten Gruppenspiel vergab der FFC gegen die SpVgg Oberkotzau in den ersten Minuten mehrere Großchancen, ehe Kapitän Cindy Matetschk nach 7 Minuten innerhalb von 30 Sekunden mit einem Doppelschlag für die Entscheidung sorgte.

Gegen die DJK Bamberg zeigte die jüngste Hofer Spielerin, Nicole Munzert, mit einem Hattrick in der 2., 6. und 7. Minute ihr ganzes Können und sorgte damit endgültig für den Gruppensieg. Durch einen weiteren Treffer von Tatjana Kempin siegte der FFC mit 4:0.

In der Gruppe B setzte sich erwartungsgemäß der RSV Drosendorf durch. Für eine faustdicke Überraschung sorgte allerdings Bezirksligist SV Frensdorf. Sie triumphierten über Bayernligist SpVg Eicha. So traf der FFC im Halbfinale auf die Frensdorferinnen.

Dem FFC stellte sich damit ein sehr ehrgeiziger Gegner und er hatte anfänglich alle Mühe, das Spiel zu kontrollieren. Pui San Yau gelang es dann aber nach drei Minuten den Hofer Führungstreffer zu erzielen. Frensdorf gab sich jedoch nicht geschlagen. Nach zwei Fouls der Hofer Abwehr folgte eine 2-Minuten-Strafe. Der FFC bewies Cleverness und nutzte den

1. FFC HOF e.V.

www.ffc-hof.de

Frauen

Oberfränkische HBM 2010/11

– Spielbericht –



eigentlichen Nachteil für zwei schnelle Kontertore in der 6. Und 7. Minute durch Yau und Munzert zur Vorentscheidung. Der Anschlußtreffer nach 9 Minuten änderte nichts mehr am Hofer Finaleinzug.

Im zweiten Halbfinale kam es nach torlosen 10 Minuten zwischen SV Reitsch und RSV Drosendorf zum 7-Meter-Schießen. Nach 19 in Folge verwandelten Schüssen hielt Marie Christin Stöcker im Reitscher Tor den 20..

Damit kam es im Finale zum erneuten Spiel gegen den SV Reitsch. Die Hoferinnen begannen kontrolliert und vermieden Kontermöglichkeiten der Reitscherinnen. Nach vier Minuten behauptete sich Eva Bartyzalová im gegnerischen Strafraum und drückte den Ball im Gedränge über die Linie. Nach einem schnellen Konter prüfte Nicole Munzert erneut die Torfrau, die stark parierte. Carina Schreier stand jedoch perfekt und köpfte nach 6 Minuten zum 2:0 ein. Abgeklärt verwaltete der FFC nun seine Führung und hielt Reitsch in dessen Hälfte. So blieb es beim 2:0 und dem Hofer Triumph.

Trainer Jürgen Figura gratulierte seinen überglücklichen Spielerinnen „wir haben bisher eine phantastische Hallensaison gespielt, waren auch hier die spielstärkste Mannschaft und haben damit verdient gewonnen“.

Als beste Spielerin gewählt wurde nach überzeugender Leistung Nicole Munzert, die damit die Hofer Leistung noch einmal unterstrich.

Mit diesem Erfolg hat sich der 1. FFC HOF zum ersten Mal für die Bayerische Hallenmeisterschaft qualifiziert und vertritt am 20.02.2011 in Aichach den Bezirk Oberfranken.

Jürgen Mühlstädt